



# MUSIKPOST

Folge 13

Jänner 2016

## Geschätzte Bergheimerinnen und Bergheimer, liebe Musikfreunde!



Ein Musikerjahr vergeht wie im Flug, aber doch gleicht keines dem anderen. So haben wir neben den üblichen Ausrückungen 2015 wieder viele weitere Herausforderungen gemeistert. Eine davon war die erfolgreiche Teilnahme an einer Marschwertung, bei der wir uns in Bad Hofgastein einer fachkundigen Jury stellen mussten.

Weitere Highlights waren unter anderem unsere beiden Konzerte im Frühjahr und zu Ehren unserer verstorbenen Mitglieder im November, das Bezirksmusikfest in St. Georgen sowie nach längerer Zeit wieder mal ein Ausflug, der uns 2015 nach Linz und Umgebung geführt hat. Erfreuliche Ereignisse wie Hochzeiten sind des Musikers liebste Spielerei, und so durften wir im Oktober unsere Flötistin Christina und unseren Trompeter Martin am schönsten Tag ihres Lebens musikalisch begleiten. Wird in Bergheim gefeiert, heißt es fast immer auch für die Musik, ihren Teil zum Gelingen des Festes beizutragen. Im vergangenen Jahr waren das unter anderem das große Fest der Radecker Schützen sowie die Einweihung der neuen Räumlichkeiten der Freiwilligen Feuerwehr.

Erfreulich für mich in der Funktion als Bezirksobmann ist auch das mehr als gelun-

gene Konzert des Bezirksorchesters Flachgau. Dieses wurde gebildet aus Musikerinnen und Musikern aus 27 verschiedenen Flachgauer Kapellen, darunter auch sechs Mitglieder unserer Musikkapelle. Ein Höhepunkt des Abends war ein Solostück unseres langjährigen Mitgliedes Raimund Weichenberger, der mittlerweile die Stelle der Soloflöte im Radiosymphonieorchester Wien innehat.

Im vergangenen Jahr haben wir auch wieder Zuwachs bekommen – vier junge MusikerInnen spielen seit Herbst bei uns mit, unser Jugendreferent Bernhard schreibt näheres dazu im Blattinneren.

Doch ist nicht nur erfreuliches passiert in letzter Zeit: Leider gab es einen herben Rückschlag für unser Kulturland Österreich – Die Militärmusik, DER Imageträger des Österreichischen Bundesheeres, wurde aufgrund von Einsparungsmaßnahmen durch Ensembles mit einer Besetzung von weniger als 20 Musikern ersetzt. Die Ersparnis ist marginal, der angerichtete Schaden enorm. Wie viele Leistungsträger heimischer Musikkapellen, bis hin zu Spitzenmusikern renommierter Orchester wie zum Beispiel den Wiener Philharmonikern, musizierten auf ihrem Weg zum Erfolg in diesen Militärmusiken aller Bundesländer? Dieses Gesetz ist seit 1. September 2015 in Kraft, aber das letzte Wort in der Sache ist sicher noch nicht gesprochen!

Diese Tatsache soll aber die Leistungen der Bergheimer Musikerinnen, Musiker

und Marketenderinnen nicht schmälern, und so darf ich mich bei meinen Mitgliedern für den Einsatz im Sinne unserer Blasmusik herzlich bedanken. Ein großes Dankeschön auch an Kapellmeister Michael Nußdorfer. Die geplante einjährige Tätigkeit an der Spitze unserer Kapelle endet mit dem Frühjahrskonzert am 20. März, das wir gemeinsam mit einem großen Chor bestreiten werden. Danach wird Martin Hutzinger die musikalischen Geschicke der Musikkapelle Bergheim leiten. Auch sonst hat sich im Vorstand was geändert – Martin Schmiederer übergibt die Funktion des Beirates an Christoph Frankenberger. Christoph besucht im Moment das Führungskräfteseminar des Österreichischen Blasmusikverbandes und kann das dort erworbene Wissen sicher zum Wohle der Musik bei uns bestens einsetzen.

Ein großer Dank gilt auch all unseren Gönnern und Sponsoren. Im Besonderen der Gemeindevertretung unter Bürgermeister Johann Hutzinger und dem Tourismusverband Bergheim sowie all jenen Firmen, die uns mit Werbeeinschaltungen auf unseren Druckwerken oder in anderer Form unterstützen.

Ich wünsche allen ein erfolgreiches und zufriedenes Jahr 2016 und würde mich freuen, Sie bei einer unserer nächsten Veranstaltungen begrüßen zu dürfen.

*Herzliche Grüße,  
Ihr Herbert Hutzinger*

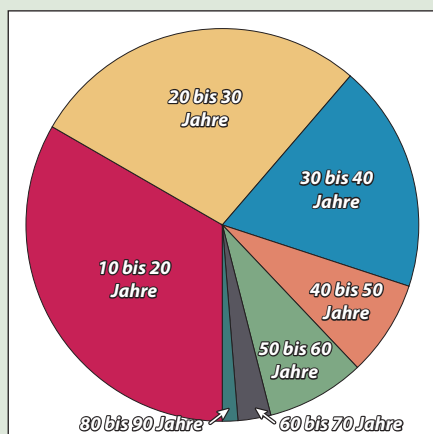


Foto vom 26. April 2015 (Visitation von Erzbischof Dr. Lackner und Segnung der neuen Aufbahnhalle)



# Jugendecke

Erfolgreich haben wir das Jahr 2015 hinter uns gelassen, und es hat sich auch bei der Jugend der Musikkapelle Bergheim wieder Vieles getan! Wir haben wieder einige neue Musikerinnen und Musiker begrüßen dürfen in unserer „jungen Musikkapelle“ – eine Bezeichnung, die bei über 40 Musikern unter 25 Jahren auf keinen Fall übertrieben ist. Die folgende Grafik kann das bestätigen:



## Ausbildung

Eine gute Ausbildung durch das Musikum ist natürlich eine der Grundvoraussetzungen. Ich denke, dass wir in diesem Bereich auf dem richtigen Weg sind, das zeigen unter anderem auch die regelmäßigen Prüfungen zu den Jungmusiker-Leistungsabzeichen.

Im Jahr 2015 durften wir wieder vier neue Musiker bei uns in der Musikkapelle willkommen heißen, welche die erste Übertrittsprüfung im Musikum absolviert und damit das Leistungsabzeichen in Bronze erhalten haben. Dabei handelt es sich um Anna Haslauer (Querflöte), Marie Lacek (Saxophon), Anna Lacek (Trompete) und Christoph Wörndl (Tenorhorn). Alle vier sind im Herbst in die Probenphase eingestiegen und werden beim Frühjahrskonzert 2016 erstmals mitspielen.

## Neues Jugendorchester „Mini-Musi POSITIV“

Einen Neuanfang gab es bei uns im Bereich des Jugendorchesters, indem wir unsere Bergheimer „Mini-Musi“ mit dem „Jugendorchester POSITIV“ aus Hallwang zusammengeschlossen haben. Unser neuformiertes Orchester unter der Leitung von Klemens Winkler besteht jetzt aus ca. 40 jungen Musikerinnen und Musikern zwischen 9 und 17 Jahren.

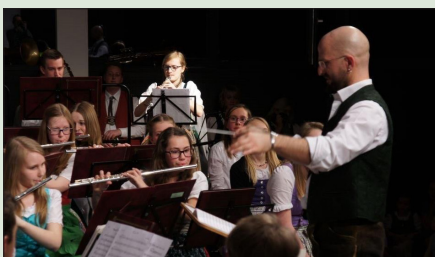
Es gab im Jahr 2015 auch gleich fünf Auftritte: die beiden Frühjahrskonzerte in Hallwang und in Bergheim, ein Sommerkonzert in Hallwang und in der Adventzeit noch zwei Auftritte im Bergheimer Seniorenheim und beim

Hallwanger Weihnachtsmarkt. Nachdem jeder Musiker ja nicht nur Proben, sondern auch irgendwann einmal die erprobten Stücke aufführen will, war das für unsere Mini-Musiker gleich einmal viel Praxis, was selbstverständlich auch mit viel verdientem Applaus verbunden war!

## Sportliches

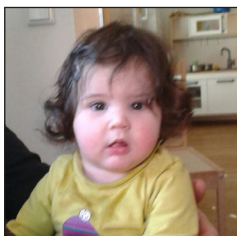
Natürlich sind wir auch meistens vertreten, wenn zu Aktivitäten aufgerufen wird, die mit dem Musizieren nicht so viel zu tun haben. So haben wir im Sommer 2015 zum Beispiel beim „Fußballcup der Salzburger Blasmusikkapellen“ in Koppl teilgenommen und mit der jüngsten Mannschaft des Turniers das Viertelfinale erreicht! Und auch 2016 wird es sportlich weitergehen – bereits im Februar steht das 2. Musiker-Hallenfußballturnier der TMK-Wals auf dem Programm!

*Bernhard Schmidhuber  
Jugendreferent*



# Geburten

**Anna Fuschlberger**  
19. April 2015  
4410 g, 56 cm



*Maria und  
Martin Fuschlberger*

**Maximilian Schrank**  
18. Mai 2015  
3280 g, 52 cm



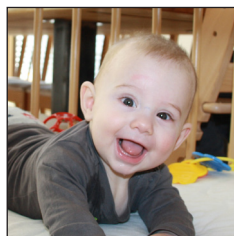
*Helene Lebesmühlbacher  
und Norbert Schrank*

**Lea Sophie Gasser**  
5. Juli 2015  
4020 g, 54 cm



*Magdalena Gasser und  
Lukas Schilcher*

**Lorenz Hutzinger**  
3. August 2015  
3670 g, 52 cm



*Conny und  
Christoph Hutzinger*

**Anna Schmutzler**  
20. Oktober 2015  
3770 g, 53 cm



*Gabi Schmutzler und  
Sigi Castelpietra*

**Wir gratulieren den Eltern recht herzlich und wünschen alles Gute für die Zukunft.**



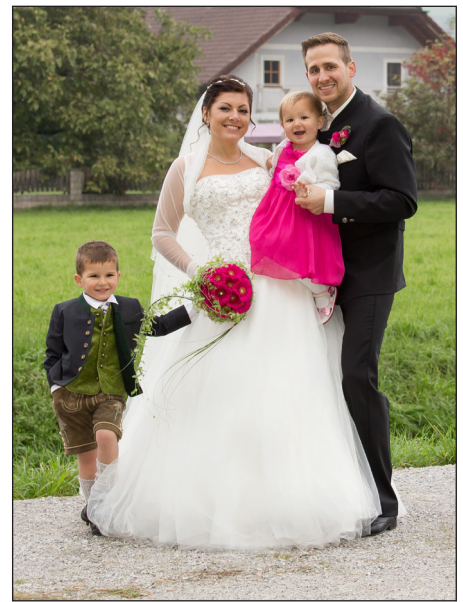
# Musiker-Doppel-Hochzeit

Am 10. Oktober 2015 kam es zu einem besonderen Erlebnis für die Musikkapelle. Unsere Querflötistin Christina und unser Trompeter Martin gaben sich gegenseitig das Ja-Wort. Bei so einem musikalischen Fest durften natürlich auch die anderen Musiker nicht fehlen, und so kam es, dass sich bereits beim Weckruf um 6:00 Uhr früh Prangerschützen, Schnalzer und über 40 Musiker einfanden, um Martin wohlklingend aus dem Bett zu holen. Nach ein paar Märschen und einem kleinen Umtrunk samt wärmender Gulaschsuppe ging es bereits um 10:15 Uhr am Dorfplatz weiter mit dem musikalischen Empfang des Brautpaares. Danach erfolgte der gemeinsame Abmarsch zur Pfarrkirche, in der dann die Hochzeitsmesse stattfand.

Die anschließende Hochzeitsfeier fand in Anthering im Kultur- und Veranstaltungszentrum Voglwirt statt. Die Musikkapelle spielte zum Mahl, die Tanzmusik zum Tanz und die Blaskapelle Bieruschka zur Nachmittagsunterhaltung. Auch Christina und Martin durften ihre Fähigkeiten

sowohl auf ihren Instrumenten als auch beim Dirigieren darbieten.

Natürlich durfte nach dem Weisen und etlichen Tanzrunden auch die Braut gestohlen werden, und darum ließ sich die Musikkapelle nicht zweimal bitten. Beim „Musi-Weisattanz“ war es schnell geschehen, und Martin musste sich anschließend auf die Suche nach seiner Braut machen. Diese war auch im alten Rossstall-Gewölbe schnell gefunden. Nach einer schweren Prüfung für Martin (30 Kosenamen – ausgenommen Tiere und Blumen – müssen einem erst einmal einfallen!) konnte er seine Braut aber erfolgreich zurückgewinnen. Beim Brautstehlen ging es noch feuchtfröhlich weiter, bis sich die Hochzeitsgesellschaft schließlich wieder in den Hochzeitssaal aufmachte, wo schon die enzi@aner auf ihren Auftritt warteten. Anschließend wurde bis Mitternacht ausgiebig gefeiert, und nach der Verabschiedung entschwand das Brautpaar in die wohlverdiente Hochzeitsnacht. Es wird gemunkelt, dass für einige der Abend



Christina und Martin Hutzinger mit Felix und Livia

hier noch nicht beendet war, aber das sind wohl nur Gerüchte...

„Für Jetzt & für Immer ...“ war auf der Hochzeitseinladung zu lesen. Und genau das wünschen wir unserem Musiker-Brautpaar von ganzem Herzen!



Das Jahr 2015 war wieder ein sehr ereignisreiches für die Musikkapelle Bergheim.

Mit einem wundervollen und erfolgreichen Frühjahrskonzert begannen wir.

Neben vielen Festen zu denen wir eingeladen wurden, war es ein ganz besonderer Höhepunkt und Ehre beim Schützenfest in Radeck mitzuwirken. Beendet haben wir unser Musikjahr traditionell mit unserem festlichem Cäciliakonzert in der Pfarrkirche Bergheim.

Wie der österreichische Komponist und Dirigent Gustav Mahler schon sagte:

**„Das Beste in der Musik steht nicht in den Noten“**

So ist die freundschaftliche Gemeinschaft eine der wichtigsten Merkmale unserer Musikkapelle.

Deshalb ist es für uns auch immer ein großes Anliegen und Freude die Feste unserer Gemeinde und Kirche zu verschönern.

Ich möchte mich als Kapellmeister herzlich bei allen Unterstützern und natür-

lich bei den Musikerinnen und Musikern für ein ganz besonders wohlklingendes Jahr bedanken.

*Michael Nußdorfer  
Kapellmeister*



Cäciliakonzert am 6. November 2015

# MUSIKERMASKENBALL IM WILDEN WESTEN 2016

**SAMSTAG, 06. FEBRUAR  
IN DER TURNHALLE**

**ES SPIELEN FÜR SIE DIE  
enzi@ner**

**PREISE FÜR DIE BESTEN GRUPPEN- UND EINZELMASKEN, ZB:  
GRUPPENESSEN BEIM KERNEI • WERTVOLLE GUTSCHEINE • BERGXI SAISONKARTEN**

**HAPPY HOUR: 20 BIS 21 UHR  
(ALLE GETRÄNKE UM DEN HALBEN PREIS)**



**VORVERKAUF: € 7,00    ABENDKASSA: € 9,00**  
**HEIMBRINGERDIENST FÜR BERGHEIMER GRATIS**

## WIEDER-BAU



A-5101 Bergheim, Gastagweg 2  
TEL 0662-45 1751 FAX 0662-45 1751-17  
E-MAIL [w.wieder@wieder-bau.at](mailto:w.wieder@wieder-bau.at)  
[www.wieder-bau.at](http://www.wieder-bau.at)

BAUMEISTER • BAUTRÄGER • ENERGIEBERATUNG  
• FLIESENTEAM • GENERALUNTERNEHMER •  
PLANUNG • SANIERUNG • STAHLHALLENBAU



**STEINMETZ**  
raimund fuchs

**FRIEDHOF  
BAU  
GARTEN**

**0664 / 213 44 50**  
BERGHEIM

IMPRESSUM: Eigentümer, Herausgeber, Verleger: Musikkapelle Bergheim  
Für den Inhalt verantwortlich: Obmann Herbert Hutzinger, Fischachstraße 18/3, 5101 Bergheim  
[herbert@mkbergheim.at](mailto:herbert@mkbergheim.at) • [www.mkbergheim.at](http://www.mkbergheim.at)  
Redaktion: Christoph Hutzinger • Layout: Stefan Hutzinger